mind change
SOCIAL INCLUSION

CARINTHIA UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES
FACHHOCHSCHULE KÄRNTEN
Health Sciences and Social Work

1. Europäische Mind Change Konferenz

02. bis 04. Mai 2012

Congress Center Villach, Austria

„Soziale Inklusion für Menschen mit Behinderungen“

Konferenzprogramm

Mittwoch, 02. Mai 2012

15:30-16:30 Uhr **Anreise und Registrierung**

16:30-17:00 Uhr **Opening Note**

"Die UN-Konvention für die Rechte der Menschen mit Behinderung, die Situation in Österreich - im Vergleich" Marianne Schulze, Monitoring-Ausschuss Österreich

17:00-18:30 Uhr **Session 1 / Panel 1**

Wege inklusiver Rechte und Standards

Chair: Isabella Scheiflinger

- „Das Recht auf Inklusion - Reichweite und Grenzen" Franziska Felder, Schweiz
- „Wie soziale Einrichtungen den barrierefreien Zugang ins Internet beeinflussen" George Anthony Giannuomis, Rune Halvorsen, Norwegen
- „Stand der Umsetzung der Behindertenrechtskonvention in Deutschland" Michael Spörke, Deutschland
- „Lobbying zu Behinderung - Interessensvermittlung von Behindertenorganisationen" Joachim Malleier, Österreich
- „Eine integrale Perspektive als Denkrahmen für Inklusionsbestrebungen" Monika Missethon-Gomsi, Daniela Michaelis, Österreich

17:00-18:30 Uhr **Session 1 / Panel 2**

Wege zu einer Gesellschaft für alle durch unterstützende digitale Technologien

Chair: Rosanna Consolo

- „Barrierefreie Kultur, IKT und Behinderung" Rosanna Consolo, Italien
- „Technologische Innovation und Behinderung" Consuelo Battistelli, Italien

- „Digitale Netzwerke und Social Media" Francesca Comunello, Italien
- „Unterstützende Technologien und Evaluationsmodelle" Fabrizio Corradi, Italien

19:00 – 23:00 Uhr **Cocktail Reception**

Begrüßung: Thomas Stenitzer, Präsident Mind Change

Begrüßung: Vertreter der Politik

„Die behinderte Politik - humorvolle Anekdoten" Franz Josef Huainigg, Mitglied des Österreichischen Parlaments; Parteisprecher für Menschen mit Behinderung

Donnerstag, 03. Mai 2012

8:00-9:00 Uhr **Anreise und Registrierung**

8:45-9:00 Uhr **Begrüßung**

9:00-10:00 Uhr **Keynotes**

„Neue Richtlinien zur Förderung von Selbstbestimmten Leben: welche weiteren Schritte sollten verfolgt werden?"Jamie Bolling, Geschäftsführerin von ENIL (European Network of Independent Living) und Mitglied des il (Institute of Independent Living), Schweden

„'Ich will vom Alter noch was haben'! - Perspektiven des Alterns mit Lernschwierigkeiten - Erste Ergebnisse einer inklusiven Studien aus Kärnten" Barbara Hardt-Stremayr, Fachhochschule Kärnten, Österreich und Team Ledenitzen, Referenzgruppe, Lebenshilfe Kärnten, Österreich

10:00-10:30 Uhr **Kaffeepause**

10:30-12:30 Uhr **Session 2 / Panel 3**

Wege inklusiver Lebenswelt-und Sozialraumgestaltung (1)

Chair: Susanne Dungs

- „Zielpunkt: Integration in die Gemeinschaft" Johanna Cooney, Tony O'Brien, Paula Dwan, Irland
- „Aufbau und Festigung echter Inklusion von Menschen mit Lernschierigkeiten im ländlichen Raum" Johanna Cooney, Tony O'Brien, Marie Blake, Irland
- „Barrierefreie Kultur" Rosanna Consolo, Italien
- „Freiwilliges Engagement von Menschen mit geistiger Behinderung" Monika-Theresa Wicki, Schweiz
- „Individuelle Freizeitbegleitung im Rahmen der Freizeitassistenz und Familienentlastung" Franz Bittersam, Ulrike Lochs, Österreich
- „Anpassung und Unterstützung bei Interview-Prozessen der Polizei, um Aussagen von Opfern mit Lernschwierigkeiten zu erhalten. Die Rolle der Berater" Maria Recio, Pedro Gutiérrez, Spanien
- „Positiver Einfluss personalisierter Technologie auf die Lebensqualität" Steve Barnard, Großbritannien

10:30-12:30 Uhr **Session 2 / Panel 4**

Wege inklusiver Bildungs- und Arbeitsräume (1)

Chair: Stephan Sting

- „Der Heil- und Sonderpädagoge in der inklusiven Schule – überflüssig oder unentbehrlich"? Johann Horvath, Deutschland
- „Soziale Partizipation bei SchülerInnen mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf" Susanne Schwab, Markus Gebhardt, Elfriede Ederer-Fick, Barbara Gasteiger Klicpera, Österreich
- „Der Übergang von der Schule zum Arbeitsplatz bei Österreichischen Schulabgängern mit Lernschwierigkeiten" Helga Fasching, Österreich
- „Personenzentrierte Planung im Wandel: Echte Gelegenheiten" Zoe Richards, Hannah Cox, Angela Kenvyn, Großbritannien

- „CAP VAE ein neuer Weg um Diskriminierung und Ungleichheit zu bekämpfen und gleichen Zugang zum Arbeitsmarkt für Menschen mit mentalen und psychologischen Behinderungen zu fördern“ Jean-Raphael Loire, Bernadette Grosyeux, Frankreich
- „Berufsausbildung und Beschäftigung: INKLUSIV“ Alois Krammer, Österreich
- „Projekte über Lernschwierigkeiten-Bewusstseinstraining und barrierefreie Information” Peter Jones, Karen Warner, Großbritannien

12:30-14:00 Uhr **Mittagspause**

Posterpräsentationen (siehe Seite 9)

14:00-14:45 Uhr **Keynote**

„Inklusiv leben und lernen oder ‚gleiche Freiheit' in der unvollendeten Demokratie” Annedore Prengel, Universität Potsdam, Deutschland

14:45-15:00 Uhr **Kaffeepause**

15:00-16:30 Uhr **Session 3 / Panel 5**

Wege inklusiver Lebenswelt-und Sozialraumgestaltung (2)

Chair: Peter Ploschnitznigg

- „Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigung im Alter“ Gertraud Fließer, Martin Hochegger, Österreich
- „Inklusion durch Wohngemeinschaft“ Ursula Gombotz, Reinhold Wagner, Österreich
- „Die Zukunftsplanung von erwachsenen Menschen mit einer geistigen Behinderung und ihrer Angehörigen unterstützen“ Judith Adler, Schweiz
- „Nutzerinnengesteuerte Evaluation NUEVA (NutzerInnen-Evaluation)“ Martin Konrad, Birgit Peböck, Österreich
- „Persönliche Assistenz - gleichberechtigte Teilhabe, soziale Inklusion“? Karin Kaufmann, Karin Holzmann, Österreich

15:00-16:30 Uhr **Session 3 / Panel 6**

Wege inklusiver Bildungs- und Arbeitsräume (2)

Chair: Helmut Arnold

- „In Richtung beruflicher Eingliederung von Menschen mit Lernschwierigkeiten: persönliche Faktoren die den Übergang zu einer bezahlten Arbeit entscheiden" Almudena Martorell, Pedro Gutiérrez, Spanien
- „Inklusive Arbeitsgruppen und Erwachsenenbildung, Gestaltung Tools, Methodik" Eringard Kaufmann, Österreich
- „Zeichen setzen: Vorbereitungslehrgang für medizinische Fachausbildungen in Österreichischer Gebärdensprache" Monika Haider, Österreich
- "Beschäftigung von Menschen mit Behinderung und integrative Unternehmenskultur der Arbeitgeber: eine Literaturübersicht" Yuliya Kuznetsova, Norwegen
- "Integrative Arbeitsgruppen in der Lebenshilfe in den JUFA Gästehäusern" Petra Zimmermann, Christa Langmann, Wolfgang Zöhrer, Österreich

16:30-17:00 Uhr **Kaffeepause**

17:00-18:00 Uhr **Key-Workshop**

„(Groß-)Unternehmen als Vorreiter inklusiver Beschäftigung: Disability Management und Corporate Social Responsibility (CSR)" Daniela Marquardt, Deutschland; work.art, www.workart-consulting.de

17:00-18:00 Uhr **Workshop 2**

„Sprachlos? Von wegen! Angewandte unterstützende Kommunikationstechnologien" Aktiver Workshop—bringen Sie Ihren Laptop mit! Armin Gutzelnig, Österreich; LifeTool Kärnten, www.lifetool.at

17:00-18:00 Uhr **Workshop 3**

„Body Inclusion: Die Sprache des Körpers: Einführung in die Relationale Körper-zu Körper-Kommunikation" Julianne Appel-Opper, Deutschland; the living body, www.thelivingbody.de

19:00 – 23:00 Uhr **Gala Dinner**

- Begrüßung: Thomas Stenitzer, Präsident Mind Change
- Begrüßung: Christian Ragger, Landesrat & Sozialreferent Land Kärnten
- Begrüßung: Vertreter der EU

Mind Change Award Verleihung

Weltpremiere des Mind Change Liedes

Freitag, 04. Mai 2012

9:00-9:30 Uhr **Keynote**

„Eine inklusive Gesellschaft - aus der Perspektive der Menschenrechte"
Giampiero Griffo, Disabled People International, Italien

9:30-10:30 Uhr **Session 4 / Panel 7**

Wege inklusiver Wahrnehmung und Verständigung (1)

Chair: Regina Klein

- „Versteht mich denn jemand? - Sprachen der Be-, Ver- und Enthinderung " Regina Klein, Österreich
- „Body Inclusion: Die Sprache des Körpers" Julianne Appel-Opper, Deutschland
- „Entwicklung integrativer Umwelten im Bereich psychischer Gesundheitsvorkehrungen für Menschen mit Behinderungen" Graham Whitehead, Adam Barnard, Großbritannien
- „ART – ein erfolgreicher Weg für soziale Inklusion" Bernadette Grosyeux, Jean-Raphael Loire, Frankreich

9:00-10:30 Uhr **Session 4 / Panel 8**

Wege inklusiver Lebensqualität und Gesundheitsförderung (1)

Chair: Irene Fercher

- „Burn out - gestresst, erschöpft, ausgebrannt"? Doris Müller, Österreich

- „Ergebnisse über den Beitrag eines Gesundheits-Trainers für die psychische Gesundheit von Menschen, die ein 'mental health resource centre' in England nutzen" Di Bailey, Lianne Kerling, Großbritannien
- „Wie man sein Handicap verbessern kann!" Gernot Morgenfurt, Österreich
- „Die Familie als Ursprungszelle der sozialen Inklusion - ein Modell zur Unterstützung" Elisabeth Rippstein, Österreich

10:30-11:00 Uhr **Kaffeepause**

11:00-12:00 Uhr **Session 5 / Panel 9**

Wege inklusiver Wahrnehmung und Verständigung (2)

Chair: Regina Klein

- „w.a.s.s.e.r -ein Stück Helen Keller " Katrin Ackerl Konstantin, Österreich
- „Capabilities in der Sprache der Behinderung" Sandro Bliemetsrieder; Susanne Dungs, Österreich

11:00-12:00 Uhr **Session 5 / Panel 10**

Wege inklusiver Lebensqualität und Gesundheitsförderung (2)

Chair: Irene Fercher

- „Gesundheitsförderung von Menschen mit Behinderung" Verena Stückler, Österreich
- „Der Einfluss von alternativen Strategien bei alten Menschen mit geistiger Behinderung: Ergebnisse einer dreijährigen Studie" Elisabeth Weger, Tiziano Gomiero, Italien
- „Sexualbegleitung für Menschen mit Benachteiligung" Inna Stallegger, Doris Krottmayer, Österreich

12:00-13:30 Uhr **Farewell Lunch + Goodbye Event**

Abschlussveranstaltung

„In and ex- spectations/ eine partizipative installation" Katrin Ackerl Konstantin, Österreich; neue Bühne Villach, www.festivalspectrum.com

Ende der Konferenz

Poster Präsentationen

- “End Exclusion - Let's Enable the MDGs” Jess Blijkers, Österreich
- “That's Entertainment!” Johanna Cooney, Susan McGill, Irland
- "My Journey" Johanna Cooney, Tony O'Brien, Marie Blake, Irland
- “Stepping Stones - Making Community Connections” Johanna Cooney, Nicola Power, Deirdre Guilfoyle, Irland
- “Therapeutic Club "POZYTYWKA" of ZERO-FIVE: The foundation for Infant Mental Health” Paulina Golaska, Magdalena Stawicka, Polen
- “Students Achievements in Education and Rehabilitation of Individuals with Intellectual Disabilities at Department of Educational Studies” Paulina Golaska, Polen
- “ergo-goes-wheelmap” Angelika Mitterbacher, Markus Kraxner, Österreich
- „Behinderung verstehen - Behinderung denken: Eine qualitative Studie zu Klassifizierungsverfahren am Beispiel der ICF“ Hannelore Reicher, Karin Erkenger, Christina Rumpf, Österreich
- “Connected Lives” Margaret Ryan, Anne Marie Cahill-Byrne, Irland
- „Die Bedeutung des Familienentlastungsdienstes zur Förderung von Inklusion und sozialer Partizipation von Familien mit einem Kind mit Autismus Spektrum Störung“ Oswald Sabine, Schein Gudrun, Wuntschek-Zenz Michaela, Reicher Hannelore (Österreich)
- „Die Messung von Einstellungen zur Integration bei Studierenden” Susanne Schwab, Österreich
- „Landkarte der Inklusion“ Elisabeth Schwarz, Österreich
- “Management of depressive disorders in the Primary Care Setting” Gabi Hagendorfer-Jauk, Österreich

mind change
SOCIAL INCLUSION

KÄRNTEN
DER SOZIALREFERENT

Gefördert aus den Mitteln des Sozialreferates

Weitere Programmergänzungen sind noch in Bearbeitung und werden zu einem späteren Zeitpunkt eingefügt.

www.mindchange.org